

< Gebrauchsanleitung Wannen >

D Seite 1
<Gebrauchsanleitung Wannen>
für Installateure und Verbraucher
Bitte vor der Montage lesen!

GB Page 5
<Instructions for use tubs >
for plumbers and consumers
Please read before installation!

F Page 9
<Mode d'emploi baignoires et bacs de douche>
pour installateurs et consommateurs
Prière de lire avant le montage !

PL Strona 13
<Instrukcja użytkowania dla brodzików i wanien>
dla instalatorów i użytkowników
Proszę przeczytać przed przystąpieniem do montażu!

I Pagina 17
<Istruzioni d'uso delle vasche>
per installatori e consumatori
Per favore leggere prima del montaggio!

Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben. Unsere Produkte unterliegen höchsten Anforderungen an Material, Verarbeitung und Funktionszuverlässigkeit.

Damit eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Überlassen Sie die Gebrauchsanleitung für den Zeitraum der Montage dem Installateur.

Beachten Sie vor allem den Abschnitt „Sicherheitshinweise“.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung und die Anlagen für Nachschlagzwecke und den Garantieanspruch auf, damit Sie diese auch in Zukunft zu Rate ziehen können.

Inhalt

1	Produktidentifizierung und Typenbezeichnung	Seite	2
1.1	Gültigkeitsbereich	Seite	2
1.2	Konformitätserklärung	Seite	2
2	Funktionen und Anwendungsbereich	Seite	2
3	Sicherheitshinweise	Seite	2
3.1	Sicherheitshinweise beim Duschen und Baden	Seite	2
3.2	Informationen über Gefahren für besondere Personengruppen	Seite	2
4	Produktnormen	Seite	2
5	Hinweise für die Installation	Seite	2
5.1	Sichtkontrolle	Seite	2
5.2	Beschränkung der Betätigung für nicht qualifizierte Personen	Seite	2
5.3	Sicherheitshinweise vor und während der Installation	Seite	2
5.4	Einhaltung der Reihenfolge beim Aufbau	Seite	2
5.5	Wannenunterstützung / Gestell *	Seite	2
5.6	Wandbefestigung *	Seite	2
5.7	Schallisolierung *	Seite	2
5.8	Wasser- und Dichtigkeitsprobe	Seite	2
5.9	Abdichtung	Seite	2
5.10	Entsorgung des Verpackungsmaterials	Seite	2
6	Reinigungshinweise	Seite	3
6.1	Pflegetipps für Wannen	Seite	3
6.2	Pflegetipps für Armatureoberflächen *	Seite	3
6.3	Medizinische Anwendungen *	Seite	3
6.4	Badezusätze *	Seite	3
7	Verbleib der Anleitungen	Seite	3
8	Rückbau und Entsorgung	Seite	3
8.1	Rückbau	Seite	3
8.2	Entsorgung	Seite	3
9	Bedeutung der Werkzeuge und Symbole	Seite	4
9.1	Werkzeuge	Seite	4
9.2	Symbole	Seite	4

Anlagen

Installationsanleitung

1 Produktidentifizierung und Typenbezeichnung

1.1 Gültigkeitsbereich

Diese Gebrauchsanleitung ist für alle Wannen-Varianten gültig.

1.2 Konformitätserklärung

Diese Anleitung wurde nach DIN EN 82079 erstellt.

2 Funktionen und Anwendungsbereich

- Einsatz im Sanitärbereich
- Wannen zum Baden bzw. Duschen

3 Sicherheitshinweise

3.1 Sicherheitshinweise beim Duschen und Baden



- Innerhalb und außerhalb der Wanne besteht Rutschgefahr!
- Vorsicht beim Einstellen der Wassertemperatur. Es besteht Verbrühungsgefahr!
- Keine Strom betriebenen Gegenstände mit in die Wanne nehmen!

3.2 Informationen über Gefahren für besondere Personengruppen



Lassen Sie kleine Kinder, in ihrer Bewegung eingeschränkte, ältere oder behinderte Personen nicht unbeaufsichtigt baden oder duschen!

4 Produktnormen

Folgende anerkannte technische Vorschriften sind beachtet worden:

- EN 14516 - für Badewannen
- EN 14527 - für Duschwannen

Die CE Kennzeichnung und DOP Nummer befindet sich auf der Produktverpackung. Die DOP (Leistungserklärung) des Produktes ist auf der Koralle Homepage zum Download veröffentlicht.

5 Hinweise für die Installation

5.1 Sichtkontrolle

- Die Wannen sind vor dem Einbau einer Sichtkontrolle zu unterziehen und auf Beschädigungen zu prüfen. Dazu müssen eventuell vorhandene Schutzfolien entfernt werden.
- Farbtonmerkmale: Der Farbton einer Mineralgusswanne fällt etwas kräftiger aus, als ein vergleichbarer Farbton einer Acrylwanne. Dieses Merkmal stellt keinen Reklamationsgrund dar.
- Es erfolgt keine Haftung für bereits eingebaute Wannen!

5.2 Beschränkung der Betätigung für nicht qualifizierte Personen

- Sanitärinstallationen sind nur durch einen anerkannten Sanitär-Fachmann auszuführen.



Bei Nichtbeachtung dieser Punkte erlischt der Garantieanspruch!



Es kann Gefahr für Leib und Leben entstehen!

5.3 Sicherheitshinweise vor und während der Installation

Diese Hinweise dienen der Sicherheit und sollten daher vor der Installation und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen werden.

- Bitte überprüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden. Für bereits eingebaute Produkte kann keine Haftung mehr übernommen werden.
- Schützen Sie den Wannenrand bei Montagearbeiten vor Beschädigungen.



Vor dem Bohren der Dübellöcher ist die Wand auf darunter liegende Versorgungsleitungen (Strom-, Wasser- und Gasleitungen) zu prüfen. Das Anbohren derartiger Leitungen stellt eine Gefahr für Leben und Sachwerte dar!

5.4 Einhaltung der Reihenfolge beim Aufbau

Die Reihenfolge der Installation ist in der beigelegten Aufbauanleitung beschrieben und genau einzuhalten.

In den Aufbauanleitungen ist die von uns empfohlene Einbausituation mit Gestell dargestellt. Bei abweichenden Einbauvarianten, wie z.B. Einmauerungen, ist auf einen festen Sitz und eine ausreichende Unterstützung der Wanne zu achten. *

5.5 Wannenunterstützung / Gestell *

- Zur Unterstützung der Wanne empfehlen wir handelsübliche Gestelle, die bei uns oder im Fachhandel für die jeweilige Wannenart und Wannenform erhältlich sind. Ebenfalls können geschäumte Formwannenträger verwendet werden. Die passenden Fußgestelle können Sie unserer aktuellen Preisliste entnehmen.
- Der vordere Wannenbereich kann in herkömmlicher Weise, unter Beachtung geeigneter Schalldämm-Maßnahmen, eingemauert werden.
- Eine Revisionsöffnung wird empfohlen.

5.6 Wandbefestigung *

Für die korrekte Position der Wanne und einwandfreie Stabilität ist eine geeignete Wandbefestigung und Randunterstützung sicherzustellen. Dazu empfehlen wir entsprechende Wandbefestigungssets, die bei uns und im Fachhandel erhältlich sind.

5.7 Schallisolierung *

Aus Gründen der Schallisolierung ist es sinnvoll, zwischen dem Wannenrand und der Wand Schalldämm-Maßnahmen vorzunehmen (z.B. MEPA- Wannenrandprofil).

5.8 Wasser- und Dichtigkeitsprobe

Im Bodenbereich und auf den Wannenrändern ist vor dem endgültigen Verkleiden der Wanne eine Wasserprobe nach EN 198 Pkt. 4 und eine Dichtigkeitsprobe der Anschlüsse durchzuführen.

5.9 Abdichtung

Für eine dauerhafte Abdichtung zum Mauerwerk ist ein Dichtband beim Einbau der Wanne zu verwenden. (z.B. MEPA Aquaproof 3D). Montagehinweise des Herstellers beachten!

Alle Übergangsfugen von der Wanne zur Wand sind mit Silikon fachgerecht zu füllen.

Dazu die Wanne halb mit Wasser füllen und erst ablassen, nachdem das Silikon 24 Stunden ausgehärtet ist. *

Bitte verwenden Sie zum Abdichten ausschließlich Silikondichtstoffe der Spezifikation DIN 18545- E (essigsäureerhärtend). Diese zeichnen sich durch antibakterizide und antifungizide Eigenschaften aus.



Verarbeitungshinweise des Herstellers beachten.

5.10 Entsorgung des Verpackungsmaterials

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht. Trennen Sie das Verpackungsmaterial und führen Sie es dem örtlichen Recyclingsystem zu.

6 Reinigungshinweise

6.1 Pflegetipps für Wannen

Die Reinigung unserer Sanitärgegenstände aus Acryl / Mineralguss ist leicht und mühelos durchzuführen. Durch die glatte Oberfläche haben Rückstände kaum Ansatzmöglichkeiten. Die Oberfläche kann mittels handelsüblicher Flüssigreiniger gesäubert werden.

Besonders empfehlenswert sind:

- „AJAX“, flüssig
- „DER GENERAL“
- „DOR“, flüssig

- Achten Sie bei Verwendung von handelsüblichen Wannenreinigungsmitteln darauf, ob in der Gebrauchsanleitung die Reinigung von Acryl / Mineralguss empfohlen wird.

- Bei stark kalkhaltigem Wasser können sich Kalkrückstände auf der Oberfläche der Sanitärgegenstände bilden. Diese lassen sich mühelos mit Haushaltssessig entfernen. Durch Erwärmen des Essigs kann die Reinigungswirkung erhöht werden.

- Für die Reinigung **ungeeignet** sind sandhaltige, scheuernde Reinigungsmittel und Kalkentferner, da Scheuersand die Oberfläche mattiert und Kalkentferner die Oberfläche verfärben. Spülen Sie nach dem Einsatz von Reinigungsmitteln immer mit klarem Wasser nach.

- Sollte die Oberfläche entweder durch falsche Reinigungsmittel oder durch Kratzer beschädigt worden sein, so lassen sich solche Mängel mit relativ einfachen Mitteln beseitigen. Schadensstellen können mit wasserfestem Schleifpapier unterschiedlicher Körnung so lange abgeschliffen werden, bis sie nicht mehr sichtbar sind. Je nach Tiefe der Schadensstelle werden bei Acrylwannen Schleifpapiere der Körnungen 400, 600 bis 1000 verwendet. Bei Mineralgusswannen 1000 bis 2000. Der abschließende Hochglanz wird mit einer Polierpaste erreicht.

- Brandflecken, entstanden durch Ablegen von Zigaretten, und tiefe Kratzer sollten mit einer Ziehklinge oder Schlichtfeile vorbehandelt werden. Dabei ist eine etwas größere Fläche zu bearbeiten, damit keine sichtbaren Vertiefungen zurückbleiben. Um die zu bearbeitende Stelle einwandfrei polieren zu können, muss als letztes ein Schleifpapier mit einer Körnung von 1000 oder Stahlwolle 000 verwendet werden, bis keine Kratzer oder Riefen mehr zu sehen sind. Die so vorbehandelten Stellen können ähnlich wie beim Auto poliert werden. Dazu können handelsübliche Autopolituren ohne Wachszusatz verwendet werden. Die Politur sollte mit einem weichen Tuch verrieben werden, bis die Oberfläche wieder der ursprünglichen gleicht. Zum schnellen Polieren kann eine Polier- oder Schwabbel Scheibe verwendet werden.

- Jahrelange Erfahrungen zeigen, dass Acryl und Mineralguss bei sachgemäßer Behandlung keiner besonderen Pflege bedarf.

6.2 Pflegetipps für Armaturoberflächen*

Wasser hinterlässt beim Eintrocknen auf den Armaturen Ränder, die sich nur schwer entfernen lassen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Beugen Sie dem Aufbau von Kalkablagerungen vor, indem Sie nach dem Baden / Duschen eventuell verbleibende Wassertropfen entfernen.
- Bitte verwenden Sie zur Reinigung keine scheuernden, ätzenden oder säurehaltigen Reinigungsmittel.
- Bei anhaftenden Ablagerungen können Seifenlaugen oder schonende Flüssigreiniger (z.B. „DOR“, flüssig ; „DER GENERAL“) verwendet werden.

6.3 Medizinische Anwendungen*

Unsere Acrylwannen sind für medizinische Anwendungen, z.B. Moor-Schlamm- und Schlickbäder, gut geeignet. Spezielle medizinische Anwendungen sollten von Fall zu Fall mit uns oder dem Hersteller der Bademittelzusätze abgestimmt werden.

6.4 Badezusätze*

Badezusätze dürfen nur nach vorherigem Auflösen in die mit Wasser gefüllte Wanne gegeben werden.

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch von Badezusätzen, ob diese für unsere Produkte geeignet sind, da beispielsweise farbstoffhaltige Badezusätze zu Verfärbungen führen können.



Für Schäden durch falsche Behandlung besteht kein Garantieanspruch!

7 Verbleib der Anleitungen

Bewahren Sie die mitgelieferten Unterlagen (Gebrauchsanleitung, Aufbauanleitung und Garantiekarte) gut auf.

Sie enthalten wichtige Informationen zum Gebrauch, zur Reinigung, zur Garantie und zur Ersatzteilbeschaffung.

8 Rückbau und Entsorgung

8.1 Rückbau

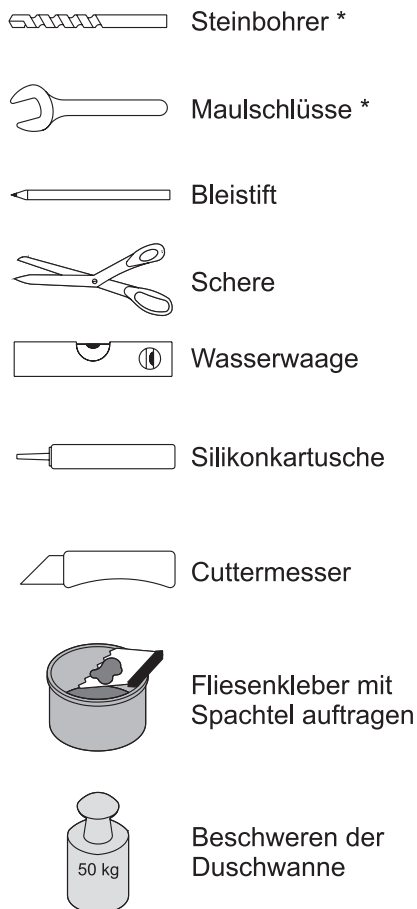
Der Rückbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Zeichnungen in der Aufbauanleitung.

8.2 Entsorgung

- Unser Produkt besteht aus hochwertigen und verwertbaren Materialien und gehört keinesfalls in den Restmüll.
- Im Sinne des Umweltschutzes sollte es nach Ablauf der Nutzungszeit einem Fachbetrieb (Entsorgungs- und Verwertungsbetrieb) zur Materialtrennung und somit der Verwertung zugeführt werden.

9 Bedeutung der Werkzeuge und Symbole

9.1 Werkzeuge



9.2 Symbole



Achtung - Gefahr!
Hier werden Hinweise
hervorgehoben, die für Ihre
Sicherheit oder für die
Funktionsfähigkeit wichtig
sind.
Bitte unbedingt beachten!



Pfeil - Position



Pfeil - Ausrichten



Pfeil Bewegung



Pfeil - Drehung rechts



Pfeil - Drehung links



Pfeil - Drehung links oder
rechts (Verstellung)

5.

z.B. Schritt 5 in
der Situation

1., 2., usw Bearbeitungsreihenfolge



Info - Sehr wichtig!



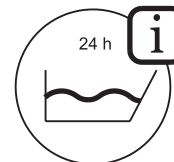
Achtung - Gefahr!
Nicht in Elektro- und
Wasserleitung
bohren! *



Wanne nicht über den
Boden ziehen *



Wanne bis zur Hälfte
mit Wasser füllen *



Info - Sehr wichtig!
24 Stunden das
Wasser in der
Wanne lassen. *

Introduction

Dear Customer,

We thank you for having chosen a quality product from us. Our products are subject to the highest standards of material, workmanship and functional reliability.

Please read all contents of these instructions for use to ensure perfect function of the product. Please hand the instructions of use over to the installer during the installation period.

Observe above all the section „Safety Information“.

For references purposes in the future and to safeguard your warranty claims, please keep these instructions of use and their supplements.

Contents

1	Product identification and type designation	Page	6
1.1	Scope of validity	Page	6
1.2	Conformity declaration	Page	6
2	Functions and application	Page	6
3	Safety information	Page	6
3.1	Safety information pertaining to showering and bathing	Page	6
3.2	Information on hazards for special groups of persons	Page	6
4	Product standards	Page	6
5	Installation information	Page	6
5.1	Visual inspection	Page	6
5.2	Restrictions of use for non-qualified persons	Page	6
5.3	Safety information prior and during installation	Page	6
5.4	Maintaining the sequence of installation steps	Page	6
5.5	Tub support / frame *	Page	6
5.6	Wall fastening *	Page	6
5.7	Sound insulation *	Page	6
5.8	Water and leak test	Page	6
5.9	Sealing	Page	6
5.10	Disposal of packing material	Page	6
6	Cleaning information	Page	7
6.1	Care tips for tubs	Page	7
6.2	Care tips for faucet surfaces *	Page	7
6.3	Medicinal applications *	Page	7
6.4	Bathing products *	Page	7
7	Safeguarding the instructions for use	Page	7
8	Deinstallation and disposal	Page	7
8.1	Deinstallation	Page	7
8.2	Disposal	Page	7
9	Meaning of the tools and symbols	Page	8
9.1	Tools	Page	8
9.2	Symbols	Page	8

Encl.:

Installation instructions

1 Product identification and type designation

1.1 Scope of validity

These instructions for use are valid for all bath tub variants.

1.2 Conformity declaration

These instructions are prepared in accordance with DIN EN 82079.

2 Functions and application

- Use in the sanitary area
- Bath tubs for bathing and/or showering

3 Safety information

3.1 Safety information pertaining to showering and bathing



- Danger of slipping inside and outside the bath tub!
- Caution when setting the water temperature. Danger of scalding!
- Never take electrical objects into the bath tub!

3.2 Information on hazards for special groups of persons



Do not allow children and movement restricted older, sick or impaired persons to bathe or shower unattended.

4 Product standards

The following recognised regulations are taken into account:

- EN 14516 - for bath tubs
- EN 14527 - for shower tub

The CE mark and DOP number are printed on the package.
The DOP (declaration of performance) of the product is available for download on the Koralle homepage.

5 Installation information

5.1 Visual inspection

- Prior to installation, visually inspect bath tubs and check for damages. To this effect, remove any protection film that might still be in place.
- Colour characteristics: The colouring of a mineral composite bath tub is more intense than a comparable colour of an acrylic tub. This characteristic does not constitute grounds for a complaint.
- We assume no liability for bath tubs which have been installed without this visual inspection!

5.2 Restrictions of use for non-qualified persons

- Only have sanitary installations carried out by an approved sanitary specialist.



Non-observance of the above points will lead to the guarantee becoming null and void!



Danger to life and limb!

5.3 Safety information prior and during installation

This information serves safety; for this reason, it must be carefully read prior to installation and start-up.

- Please check the product prior to installation for completeness and possible transport damage. All liability is declined for products installed without this check.
- During installation work, protect the tub rim against damage.



Prior to starting drilling the dowel holes into the wall, check for possible supply lines (power, water and gas) routed in the wall. Drilling into such lines implies danger to life and assets

5.4 Maintaining the sequence of installation steps

The sequence of installation steps is described in the enclosed installation manual and must be strictly adhered to.

The installation manuals show the installation situation recommended by us including base frame. In the case of installation variants deviating from these, such as, for instance, brickwork surroundings, ensure that the tub is firmly seated and sufficiently supported. *

5.5 Tub support / frame *

- For support of the bath tub, we recommend using commercial frames – respective of bath tub type and shape – which are available from us or specialist shops. Moulded foam bath tub supports can also be used. Please refer to our current price list for suitable base frames.
- The front tub area can be conventionally clad with brickwork while taking suitable sound dampening measures into account.
- We recommend an inspection opening.

5.6 Wall fastening *

Provide suitable fastening to the wall and rim support to ensure the correct position of the bath tub and its perfect stability.
To this effect, we recommend corresponding wall mounting sets available from us or the specialist trade.

5.7 Sound insulation *

For sound insulation reasons, sound dampening measures between the tub rim and the wall have proven practical (e.g. MEPA tub rim profile).

5.8 Water and leak test

Prior to final cladding of the tub, take a water sample according to EN 198 Point 4 and carry out a leak test at the connections, both in the floor area and on the tub rims.

5.9 Sealing

For a permanent seal with the brickwork, use sealing tape when installing bath tub (e.g. MEPA Aquaproof 3D).
Observe all manufacturer's installation instructions!

Expertly fill all transition joints between the wall and the tub with silicone.

For this purpose, fill the tub half with water and only allow the water to drain after the silicone has cured for 24 hours. *

Only use silicone based sealants for sealing meeting DIN 18545- E (acetic acid curing) specifications. These are distinguished by anti-bacterial and anti-fungicide properties.



Observe the application instructions given by the manufacturer.

5.10 Disposal of packing material

Dispose of the packing material in an environmentally friendly manner. Sort the packing material and use the local recycling system for recycling.

6 Cleaning information

6.1 Care tips for bath tubs

Cleaning our sanitary equipment made of acrylic / mineral composite is simple and effortless. Residue hardly adheres to the smooth surfaces. The surface can be cleaned with a commercial liquid cleaning agent.

We recommend the use of:

- „AJAX“, liquid
- „Der General“
- „DOR“, liquid

- When using a commercial tub cleaner, make sure it is explicitly recommended for use on acrylic / mineral composite.
- Lime residue could deposit on the surface of sanitary objects where the water has a high lime content. These can be easily removed with household vinegar. The cleaning effect can be increased by heating the vinegar.
- Abrasive cleaning agents containing sand particles and lime remover are **not suitable** for cleaning, knowing that scouring sand will lead to a matt surface and lime removers discolour the surface. Always rinse with clear water after the use of cleaning agents.
- If the surface is damaged either as a result of the use of improper cleaning agents or by scratches, such flaws can be remedied with relatively simple means. Damaged areas can be sanded with water-proof sanding paper of different grit until they are not visible any more. Depending on the depth of the damaged area, sand paper grits of 400, 600 and up to 1000 are used for acrylic bath tubs. Grits between 1000 and 2000 are used for mineral composite bath tubs. A polishing paste is subsequently used to achieve the final high gloss finish.
- We recommend to pre-treat burnt stains resulting from cigarettes and deep scratches using a scraper blade or a smoothing file. Always treat a larger area to prevent the creation of visible depressions.
To be able to perfectly polish the affected area, sanding paper with a grit of 1000 or grade 000 steel wool has to be used for the last step until all scratches or grooves are removed. Areas pre-treated in this manner can be polished similar to polishing a car. Commercial car polish without wax additives can be used. Distribute the polish with a soft cloth and wipe until the appearance of the affected area is identical to the surrounding surface. To speed up work, a polishing or buffing disc can be used.
- Many years of experience have shown that when handled properly, tubs made of acrylic and mineral composite need no special care.

6.2 Care tips for faucet surfaces *

Water drops allowed to dry on faucets leave difficult to remove edges.

Please note the following hints:

- Avoid lime deposits by removing any water drops directly after bathing/showering.
- Never use scouring, etching or acidic cleaning agents for cleaning.
- Stubborn deposits can be removed using soap lye or mild liquid cleaning agents (e.g. „DOR“ liquid; „Der General“).

6.3 Medicinal applications *

Our acrylic tubs are perfectly suited for medicinal applications, e.g. Mud, sludge and silt baths. We recommend to contact us or the bathing product manufacturer if the tub is to be used for special medicinal applications.

6.4 Bathing products *

Dissolve bathing products prior to adding to the water filled tub.

Prior to using bath additives, please check that these are suitable for use with our products, since bath additives containing colour pigments could result in discolouration of the surface.



Our guarantee does not cover damages caused by incorrect use!

7 Safeguarding the instructions for use

Please keep the supplied documentation (instructions for use, installation instructions and the warranty card) in a safe place.

They contain important information on use, cleaning, guarantee and spare parts procurement.

8 Deinstallation and disposal

8.1 Deinstallation

Deinstallation is in the reverse order to that shown in the drawings of the installation instructions.

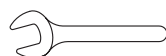
8.2 Disposal

- Our product is made from high quality, recyclable materials and should not be disposed of with the household rubbish.
- In the interest of environmental protection, when no longer usable, it should be given to a specialist company (disposal and recycling company) for material separation and thus, recycling.

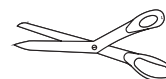
9 Meaning of the tools and symbols

9.1 Tools

 Stone drill *

 Open jaw spanner *

 Pencil

 Pair of scissors

 Spirit level

 Silicon cartridge

 Carpet knife

 Use a spatula to apply tile adhesive

 Apply weight to the shower tray

9.2 Symbols



Attention - Danger!
Here, information important to ensure your safety or the system functionality is pointed out.
Important to note:



Position arrow



Alignment arrow



Direction of movement arrow



Clockwise rotation arrow



Counter-clockwise rotation arrow



CW or CCW rotation arrow (toggle)

5.

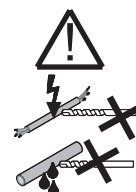
e.g. step 5 in the described step sequence

1., 2., usw

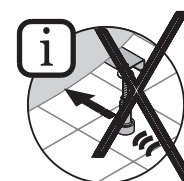
Order of operating steps



Info - Very important!



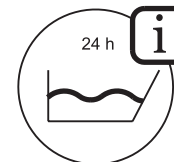
Attention - Danger!
Do not drill into electrical lines or water pipes! *



Do not pull the tub along the floor *



Fill tub half with water *



Info - Very important!
Allow the water to stand in the tub for 24 hours *

Introduction

Chère cliente, cher client,

nous vous remercions pour le choix d'un produit de qualité de notre maison. Nos produits sont soumis à de hautes exigences quant au matériel, à la finition et à la fiabilité de fonctionnement.

Afin d'assurer un fonctionnement parfait, nous vous prions de bien vouloir lire avec attention ce mode d'emploi. Veuillez remettre ce mode d'emploi à l'installateur durant la période de montage.

Respectez impérativement le chapitre « Consignes de sécurité ».

Conservez ce mode d'emploi et les pièces jointes à des fins de consultation ultérieure et en cas de recours en garantie, afin de pouvoir y trouver les conseils nécessaires à l'avenir.

Table des matières

1	Identification du produit et désignation du type	Page	10
1.1	Domaine de validité	Page	10
1.2	Déclaration de conformité	Page	10
2	Fonctions et domaines d'application	Page	10
3	Consignes de sécurité	Page	10
3.1	Consignes de sécurité pour la douche et le bain	Page	10
3.2	Informations concernant les dangers encourus par certains groupes de personnes	Page	10
4	Normes du produit	Page	10
5	Conseils d'installation	Page	10
5.1	Contrôle visuel	Page	10
5.2	Restriction de mise en place pour des personnes non qualifiées	Page	10
5.3	Consignes de sécurité avant et pendant l'installation	Page	10
5.4	Respect de l'ordre à suivre lors du montage	Page	10
5.5	Support de baignoire / Bâti *	Page	10
5.6	Fixation murale *	Page	10
5.7	Isolation acoustique *	Page	10
5.8	Test d'eau et d'étanchéité	Page	10
5.9	Étanchéité	Page	10
5.10	Évacuation du matériel d'emballage	Page	10
6	Indications de nettoyage	Page	11
6.1	Conseils d'entretien pour les baignoires et les bacs de douche	Page	11
6.2	Conseils d'entretien pour les surfaces de robinetterie *	Page	11
6.3	Applications médicales *	Page	11
6.4	Produits pour le bain *	Page	11
7	Conservation des instructions	Page	11
8	Démontage et évacuation	Page	11
8.1	Démontage	Page	11
8.2	Élimination des déchets	Page	11
9	Signification des outils et des symboles	Page	12
9.1	Outils	Page	12
9.2	Symboles	Page	12

Pièces jointes

Instructions d'installation

1 Identification du produit et désignation du type

1.1 Domaine de validité

Ce mode d'emploi est valable pour toutes les variantes de baignoires ou de bacs de douche.

1.2 Déclaration de conformité

Ces instructions ont été réalisées selon DIN NE 82079.

2 Fonctions et domaine d'application

- Utilisation dans le domaine sanitaire
- Baignoires pour le bain ou la douche

3 Consignes de sécurité

3.1 Consignes de sécurité pour la douche et le bain



- Risque de dérapage à l'intérieur et à l'extérieur de la baignoire ou du bac de douche !
- Attention lors du réglage de la température d'eau. Risque d'échaudure !
- Ne pas prendre d'appareils électriques avec soi dans la baignoire ou le bac de douche !

3.2 Informations concernant les dangers encourus par certains groupes de personnes



Ne pas laisser de jeunes enfants, des personnes handicapées, âgées et limitées dans leur mouvement se baigner ou se doucher sans surveillance.

4 Normes du produit

Les consignes techniques agréées suivantes ont été respectées :

- EN 14516 - pour les baignoires
 - EN 14527 - pour les bacs de douche
- Le marquage CE et le numéro de la DOP (déclaration de performance) sont apposés sur l'emballage.
La DOP (déclaration de performance) du produit est mise en ligne sur la page d'accueil Koralle pour le téléchargement.

5 Indications pour l'installation

5.1 Contrôle visuel

- Avant de mettre les baignoires et les bacs de douche en place, les soumettre à un contrôle visuel pour déceler toutes traces d'endommagement. Pour cela, enlever les films protecteurs éventuellement existants.
- Caractéristiques couleur : La couleur d'une baignoire ou d'un bac de douche en fonte minérale est un peu plus intense qu'une couleur semblable d'une baignoire acrylique. Cette caractéristique ne constitue en aucun cas un motif de réclamation.
- Nous déclinons toute responsabilité pour les endommagements réclamés pour des baignoires et des bacs de douche déjà installés !

5.2 Restriction de mise en place pour des personnes non qualifiées

- Les installations sanitaires devront être effectuées par un technicien sanitaire agréé.



Un non-respect de ces points entraîne l'annulation du recours en garantie !



Risque de blessures graves ou mortelles !

5.3 Consignes de sécurité avant et pendant l'installation

Ces consignes servent à la sécurité et par conséquent doivent faire l'objet d'une lecture attentive avant l'installation et la mise en service.

- Avant le montage, prière d'inspecter le produit pour vérifier son intégralité et déceler la présence éventuelle de dégâts de transport. Nous déclinons toute responsabilité pour des produits déjà installés.

- Lors des travaux de montage, protéger le bord de la baignoire contre tout endommagement.



Avant de procéder au perçage des trous pour les chevilles dans le mur, s'assurer de l'absence de lignes d'alimentation dans la zone concernée (lignes électriques, conduites de gaz et d'eau).
La perforation de telles conduites entraîne un danger pour les Personnes et les biens !

5.4 Respect de l'ordre à suivre lors du montage

L'ordre à suivre lors du montage est décrit dans les instructions de montage ci-jointes et doit être respecté scrupuleusement.

Dans ce manuel de montage, la situation d'installation que nous préconisons est représentée avec un piètement. Pour les variantes de montage divergentes, comme p. ex. les scellements, veiller impérativement à la stabilité et à un support suffisant de la baignoire. *

5.5 Support de baignoire / Bâti *

- Pour le support de la baignoire et du bac de douche, nous recommandons des bâtis adaptés à chaque type de baignoire ou de bac de douche disponibles dans le commerce, que vous pourrez vous procurer soit chez nous, soit chez votre détaillant spécialisé. Il est également possible d'utiliser des porte-baignoires profilés et expansés. Pour les piètements assortis, se reporter à notre liste de prix actuelle.

- La partie avant de la baignoire se laisse sceller de manière conventionnelle, en tenant compte du respect de moyens d'isolation acoustique appropriés.

- Nous recommandons la présence d'une chambre de visite.

5.6 Fixation murale *

Pour le positionnement correct et la stabilité impeccable de la baignoire ou du bac de douche, il convient d'assurer une fixation murale et un support du bord appropriés.

Nous recommandons pour cela les kits de fixation murale appropriés qui sont disponibles chez nous ou chez votre détaillant spécialisé.

5.7 Isolation acoustique *

Pour des raisons d'isolation acoustique, il est judicieux d'installer des moyens d'isolation acoustique entre le bord de la baignoire et le mur (p.ex. profil MEPA pour bord de baignoire).

5.8 Test d'eau et d'étanchéité

Avant l'habillage définitif de la baignoire, procéder à un test d'eau selon la norme EN 198 point 4 et à un contrôle de l'étanchéité des raccords.

5.9 Étanchéité

Pour assurer une étanchéité durable avec la maçonnerie, utiliser une bande d'étanchéité lors de la pose de la baignoire ou du bac de douche. (Par ex. MEPA Aquaproof 3D).
Respecter les consignes de montage du fabricant !

Au moyen de silicone, remplir correctement tous les joints de transition entre la baignoire et le mur.

Remplir pour cela la baignoire à moitié d'eau et ne la vider qu'après le durcissement du silicone au bout de 24 heures. *

Pour rendre étanche, prière d'utiliser exclusivement des substances d'étanchéité en silicone de la spécification DIN 18545- E (agent réticulant acide). Celles-ci se caractérisent par des propriétés antibactériennes et antifongiques.



Respecter les instructions d'utilisation du fabricant.

5.10 Évacuation du matériel d'emballage

Évacuer le matériel d'emballage en respectant l'environnement. Effectuer le tri du matériel d'emballage et l'emmener auprès de votre point De traitement des déchets local.

6 Indications de nettoyage

6.1 Conseils d'entretien pour les baignoires et les bacs de douche

Le nettoyage de nos produits sanitaires en acrylique / en fonte minérale se laisse exécuter facilement et sans efforts. Grâce à la surface lisse, les résidus ont peu de possibilités de dépôt. La surface se laisse nettoyer au moyen d'un produit de nettoyage liquide disponible dans le commerce.

Ci-après, quelques produits particulièrement recommandés :

- « AJAX », liquide
- « Der GENERAL »
- « DOR », liquide

- Lors de l'utilisation de produits de nettoyage pour baignoires disponibles dans le commerce, veiller à vérifier dans le mode d'emploi si leur utilisation est recommandée pour l'acrylique / la fonte minérale.
- En cas d'eau fortement calcaire, des traces de calcaire risquent de se former sur la surface des articles sanitaires. Ces traces se laissent éliminer sans peine au moyen de vinaigre. L'action nettoyante du vinaigre peut être augmentée lorsqu'on le chauffe.
- Ne sont pas appropriés au nettoyage : tous les produits à teneur de sable, les produits récurants et détartrants, la surface étant rendue mate par le sable de récurage ou tachée par le détartrant. Après l'emploi de produits de nettoyage, toujours rincer à l'eau claire.
- En cas d'endommagement de la surface, soit par l'emploi de produits de nettoyage inappropriés, soit par des rayures, il est possible de remédier à ces vices par des moyens relativement simples. Les endroits abîmés peuvent être poncés à l'aide de papier abrasif résistant à l'eau jusqu'à ce que plus rien ne soit visible. Le grain des papiers abrasifs est fonction de la profondeur des endroits abîmés et peut être de 400, 600 jusqu'à 1000 pour les baignoires et les bacs de douche en acrylique. Pour les baignoires et les bacs de douche 1000 à 2000. La brillance finale est obtenue grâce à une pâte de polissage.
- Nous conseillons le traitement des brunissages découlant de la dépose de cigarettes et des rayures profondes à l'aide d'un racloir ou d'une lime douce. Traiter en l'occurrence une surface un peu plus grande pour ne pas avoir des empreintes visibles. Pour le polissage impeccable de l'endroit à traiter, il convient d'utiliser le dernier un papier abrasif d'un grain de 1000 ou de la paille de fer 000 jusqu'à ce qu'aucune rayure ou strie ne soit visible. Les endroits pré-traités se laissent polir d'une manière similaire à celle employée pour les voitures. Il est possible en plus d'utiliser des lustreurs pour voitures sans addition de cire disponibles dans le commerce. Nous conseillons d'étaler le lustreur à l'aide d'un chiffon doux en frottant jusqu'à ce que la surface retrouve son brillant d'origine. Pour le lustrage rapide, il est possible d'utiliser un tampon ou feutre à polir.
- De nombreuses années d'expérience ont prouvé que l'acrylique et la fonte minérale ne nécessitent pas d'entretien particulier si traités correctement.

6.2 Conseils d'entretien pour les surfaces de robinetterie *

Lors de son séchage, l'eau laisse des traces sur la robinetterie. Ces taches sont difficiles à enlever.

Veuillez s.v.p. respecter les conseils suivants :

- Prévenir la formation de dépôts de calcaire en éliminant toutes les gouttes d'eau éventuellement restant après le bain / la douche.
- Pour le nettoyage, prière d'utiliser des produits qui ne sont ni récurants, ni corrosifs et ni à teneur d'acide.
- En cas de dépôts adhérant fortement, utiliser une lessive ou un produit de nettoyage traitant avec ménagement (p.ex. « DOR », liquide ; « Der GENERAL »).

6.3 Applications médicales *

Nos baignoires acryliques sont parfaitement appropriées aux applications médicales, p. ex. pour les bains de tourbe, de boue et de péloïde. Nous conseillons de nous consulter ou de consulter le fabricant de produits pour le bain pour l'adaptation de chacun des cas d'applications médicales spéciales.

6.4 Produits pour le bain *

Ajouter les produits pour le bain dans la baignoire remplie d'eau uniquement après les avoir fait dissoudre.

Avant d'utiliser des produits pour le bain, prière de vérifier si ceux-ci sont appropriés à nos produits, car des produits pour le bain à teneur de colorant risquent de provoquer des taches.



Le droit à la garantie devient nul en cas de dommages découlant d'un traitement incorrect !

7 Conservation des instructions

Conserver soigneusement les documents faisant partie de la livraison (mode d'emploi, manuel de montage et carte de garantie).

Ils contiennent des informations importantes relatives à l'utilisation, au nettoyage, à la garantie et à l'obtention de pièces de rechange.

8 Démontage et évacuation

8.1 Démontage

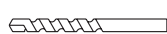
Le démontage s'effectue dans le sens inverse aux illustrations se trouvant dans ce manuel de montage.

8.2 Elimination des déchets

- Notre produit est composé de matériaux de haute qualité recyclables et ne doit en aucun cas être jeté avec les déchets résiduels.
- Dans le respect de l'environnement, il convient une fois la période d'utilisation écoulée de confier le produit à une entreprise spécialisée (pour le traitement et le recyclage des déchets) afin qu'il soit recyclé.

9 Signification des outils et des symboles

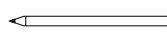
9.1 Outils



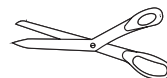
Mèche béton *



Clé à fourche *



Crayon à papier



Ciseau



Niveau à bulle



Cartouche de silicone



Cutter



Appliquer la colle pour carrelages avec une spatule



Poser un poids sur le bac de douche



Attention Danger !
Veuillez trouver ici des indications importantes pour votre sécurité ou pour le bon fonctionnement. Prière de les respecter impérativement !



Flèche - Mouvement



Flèche - Aligner



Flèche - Mouvement



Flèche - Rotation à droite



Flèche - Rotation à gauche



Flèche - Rotation à gauche ou à droite (ajustage)

5.

par exemple étape 5 dans le document

1., 2., usw Ordre d'ouvrage



Info - Très important !



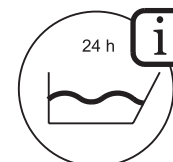
Attention Danger !
Ne pas percer dans les conduites électriques ou les conduites d'eau! *



Ne pas tirer la baignoire sur le sol *



Remplir la baignoire d'eau à moitié *



Info - Très important !
Laisser l'eau dans la baignoire pendant 24 heures *

Wstęp

Szanowni Państwo!

Serdecznie dziękujemy za zakup wysokiej jakości produktu naszej firmy. Nasze produkty spełniają najwyższe wymagania w zakresie materiału, obróbki i niezawodności działania.

W celu zagwarantowania niezawodnego działania, należy dokładnie przeczytać instrukcję użytkowania. Na okres montażu instrukcję użytkowania należy przekazać instalatorowi.

Należy szczególnie przestrzegać rozdziału "Przepisy bezpieczeństwa".

Niniejszą instrukcję użytkowania i przynależne załączniki należy starannie przechowywać, aby także w przyszłości móc zasięgnąć porady i zgłosić roszczenia z tytułu gwarancji.

Spis treści

1	Identyfikacja produktu i oznaczenie typu	Strona	14
1.1	Zakres ważności	Strona	14
1.2	Deklaracja zgodności	Strona	14
2	Funkcje i zakres zastosowań	Strona	14
3	Przepisy bezpieczeństwa	Strona	14
3.1	Przepisy bezpieczeństwa podczas kąpieli i pod prysznicem	Strona	14
3.2	Informacje na temat zagrożeń dla szczególnych grup osób	Strona	14
4	Normy dotyczące produktu	Strona	14
5	Wskazówki dotyczące instalacji	Strona	14
5.1	Kontrola wzrokowa	Strona	14
5.2	Ograniczenie czynności wykonywanych przez niewykwalifikowane osoby	Strona	14
5.3	Przepisy bezpieczeństwa obowiązujące przed i podczas instalacji	Strona	14
5.4	Zachowanie kolejności przy montażu	Strona	14
5.5	Podpora wanny / podstawa *	Strona	14
5.6	Mocowanie do ściany *	Strona	14
5.7	Izolacja akustyczna *	Strona	14
5.8	Próba wody i szczelności		
5.9	Uszczelnienie	Strona	14
5.10	Utylizacja materiału opakunkowego	Strona	14
6	Wskazówki dotyczące czyszczenia	Strona	15
6.1	Porady dotyczące konserwacji wanien	Strona	15
6.2	Porady dotyczące konserwacji powierzchni armatury *	Strona	15
6.3	Zastosowania medyczne *	Strona	15
6.4	Dodatki kąpielowe *	Strona	15
7	Przechowywanie instrukcji	Strona	15
8	Demontaż i utylizacja	Strona	15
8.1	Demontaż	Strona	15
8.2	Utylizacja	Strona	15
9	Znaczenie narzędzi i symboli	Strona	16
9.1	Narzędzia	Strona	16
9.2	Symbole	Strona	16

Załączniki

Instrukcja montażu

1 Identyfikacja produktu i oznaczenie typu

1.1 Zakres ważności

Niniejsza instrukcja użytkowania obejmuje wszystkie wersje wanien.

1.2 Deklaracja zgodności

Niniejsza instrukcja została zredagowana zgodnie z normą DIN EN 82079.

2 Funkcje i zakres zastosowań

- Zastosowanie w pomieszczeniach sanitarnych
- Wanny do kąpieli lub pod prysznic

3 Przepisy bezpieczeństwa

3.1 Przepisy bezpieczeństwa podczas kąpieli i pod prysznicem



- Wewnątrz i obok wanny występuje niebezpieczeństwo poślizgnięcia się!
- Zachować ostrożność przy regulowaniu temperatury wody. Istnieje niebezpieczeństwo poparzenia!
- Do wanny nie zabierać żadnego sprzętu elektrycznego!

3.2 Informacje na temat zagrożeń dla szczególnych grup osób



Nie wolno pozostawiać bez nadzoru kąpiących się lub biorących prysznic małych dzieci, osób o ograniczonej swobodzie ruchu, a także osób starszych lub niepełnosprawnych!

4 Normy dotyczące produktu

Uwzględniono niżej wymienione obowiązujące przepisy techniczne:

- EN 14516 - dla wanien
- EN 14527 - dla brodzików natryskowych

Oznaczenie CE i numer DOP znajduje się na opakowaniu produktu. DOP (deklaracja właściwości użytkowych) produktu jest dostępna do pobrania na stronie internetowej firmy Koralle.

5 Wskazówki dotyczące instalacji

5.1 Kontrola wzrokowa

- Przed przystąpieniem do montażu należy poddać wannę kontroli wzrokowej, aby stwierdzić ewentualne uszkodzenia. Należy usunąć istniejącą folię ochronną.
- Cechy odcieni kolorów: Odcień koloru wanny z wykonanej z odlewu mineralnego jest nieco intensywniejszy niż porównywalny odcień koloru wanny akrylowej. Ta cecha nie stanowi żadnej podstawy do reklamacji.
- W przypadku już zamontowanej wanny, nasza firma nie ponosi żadnej odpowiedzialności!

5.2 Ograniczenie czynności wykonywanych przez niewykwalifikowane osoby

- Instalowanie wyposażenia sanitarnego powierzyć tylko upoważnionemu specjalście z tego zakresu.



W razie zlekceważenia tych punktów wygasa prawo do roszczeń z tytułu gwarancji!



Może wystąpić niebezpieczeństwo dla zdrowia lub życia!

5.3 Przepisy bezpieczeństwa obowiązujące przed i podczas instalacji

Niniejsze przepisy służą bezpieczeństwu i dlatego należy je uważnie przeczytać przed przystąpieniem do instalowania i uruchomienia.

- Przed montażem należy sprawdzić produkt pod kątem kompletności dostawy i ewentualnych szkód transportowych. W przypadku produktów już zamontowanych nasza firma nie ponosi żadnej odpowiedzialności.
- Podczas prac montażowych należy zabezpieczyć brzeg wanny przed uszkodzeniami.



Przed przystąpieniem do wiercenia otworów pod kołki należy sprawdzić czy w tych miejscach ściany nie przebiegają przewody zasilające (elektryczne, wodociągowe lub gazowe). Nawiercenie takich przewodów stanowi śmiertelne niebezpieczeństwo oraz wyrządza straty materialne!

5.4 Zachowanie kolejności przy montażu

Kolejność montażu jest dokładnie opisana w dołączonej instrukcji montażu i należy jej dokładnie przestrzegać.

W instrukcji montażu jest przedstawiony zalecany przez naszą firmę sposób montażu na nóżkach. W przypadku innych wariantów montażu, np. obmurowania, należy zwrócić uwagę na trwałe osadzenie i wystarczające podparcie wanny.*

5.5 Podpora wanny / podstawa *

- Do podparcia wanny zaleca się użycie oferowanych w naszych sklepach lub na rynku branżowym podstaw, które są dostępne dla każdego typu i kształtu wanny. Także można zastosować piankowe podstawy wanny. Pasujące ramy z nóżkami są podane w naszym aktualnym cenniku
- Przednia część wanny może zostać obmurowana w tradycyjny sposób, z uwzględnieniem odpowiednich materiałów dźwiękochłonnych.
- Zalecane jest wykonanie otworu w celu późniejszej kontroli.

5.6 Mocowanie do ściany *

Aby wanna miała prawidłową pozycję i idealną stabilność, należy zagwarantować odpowiednio zamocowanie do ściany i podparcie krawędzi. W tym celu zalecamy korzystanie z odpowiednich zestawów służących do mocowania do ściany, dostępnych w sklepach naszej firmy i na rynku branżowym.

5.7 Izolacja akustyczna *

W celu zapewnienia odpowiedniej izolacji akustycznej, zalecane jest zastosowanie materiałów dźwiękochłonnych pomiędzy krawędzią wanny i ścianą (np. profilu krawędziowego wanny MEPA).

5.8 Próba wody i szczelności

W odniesieniu do dna i krawędzi wanny, przed ostatecznym obudowaniem należy przeprowadzić próbę wody, zgodnie z normą EN 198 pkt. 4, a także próbę szczelności przyłączy.

5.9 Uszczelnienie

Przy zabudowie wanny należy zastosować taśmę uszczelniającą, zapewniającą trwałe uszczelnienia względem ściany. (np. MEPA Aquaproof 3D).
Przestrzegać wskazówek montażowych producenta!

Wszystkie szczeliny od wanny do ściany należy wypełnić silikonem.

Napełnić wannę wodą do połowy i opróżnić dopiero po tym, jak silikon zostanie utwardzony po upływie 24 godzin.*

Do uszczelniania należy stosować wyłącznie uszczelniacze silikonowe specyfikacji DIN18545-E (wydzielające kwas octowy przy utwardzaniu). Odznaczają się one właściwościami antybakteryjnymi i grzybobójczymi.



Przestrzegać wskazówek producenta.

5.10 Utylizacja materiału opakunkowego

Materiał opakunkowy należy utylizować zgodnie z zasadami ochrony środowiska. Posortować materiał opakunkowy i przekazać do lokalnego systemu recyklingu.

6 Wskazówki dotyczące czyszczenia

6.1 Porady dotyczące konserwacji wanien

Czyszczenie naszych urządzeń sanitarnych z akrylu / odlewów mineralnych jest łatwe i nie sprawia trudności. Dzięki gładkiej powierzchni resztki mają niewielkie możliwości osadzania się. Powierzchnia może być czyszczona za pomocą powszechnie dostępnych środków czyszczących w płynie.

W szczególności godne polecenia są następujące produkty:

- "AJAX", w płynie
- "DER GENERAL"
- "DOR", w płynie

- Przed użyciem stosowanych powszechnie środków do czyszczenia wanien należy zwrócić uwagę na ich przydatność do czyszczenia powierzchni akrylowych / odlewów mineralnych, określoną w instrukcji użytkowania tych środków.

- Przy wodzie o dużej zawartości wapnia, na powierzchni urządzeń sanitarnych mogą tworzyć się osady wapnienny. Można je bez trudu usunąć za pomocą octu domowego. Skuteczność czyszczenia może zostać zwiększona poprzez podgrzanie octu.

- Do czyszczenia **nie nadają** się środki przeznaczone do szorowania zawierające piasek ani środki odwapniające, ponieważ piasek do szorowania matuje powierzchnię, a środek odwapniający ją odbarwia. Po zastosowaniu środka czyszczącego, należy zawsze spłukać go czystą wodą.

- Jeśli powierzchnia została uszkodzona przez nieprawidłowy środek czyszczący bądź przez zadrapanie, tego typu uszkodzenia można usunąć za pomocą stosunkowo prostych środków. Uszkodzone miejsca mogą być szlifowane wodoodpornym papierem ściernym o różnej ziarnistości tak długo, aż nie będą już widoczne. Zależnie od głębokości uszkodzeń wanny akrylowej należy stosować papiery ścierne o ziarnistości 400, 600 lub 1000. W przypadku wanien z odlewów mineralnych do 1000 do 2000. Do nadania końcowego wysokiego połysku należy użyć pasty do polerowania.

- Przypalone plamy powstałe wskutek położenia papierosa oraz głębokie zarysowania powinny zostać wstępnie obrobione za pomocą cykliny lub pilnika gładzika. Należy przy tym obrobić nieco większą powierzchnię, aby nie pozostały żadne widoczne zagłębienia.

Aby obrobione miejsca można było dokładnie wypolerować, na końcu należy zastosować papier ścierny o ziarnistości 1000 lub wełnę stalową 000 do momentu, aż rysy lub rowki staną się niewidoczne. Wstępnie obrobione miejsca mogą być polerowane w podobny sposób jak karoseria samochodowa. Można użyć do tego celu powszechnie stosowanych środków do polerowania samochodów bez dodatku wosku. Środek do polerowania powinien być rozcierany miękką szmatką do momentu, aż powierzchnia będzie całkowicie równa. W celu szybkiego wypolerowania powierzchni można zastosować tarczę polerską lub wielowarstwową płócienną tarczę polerską.

- Wieloletnie doświadczenia wykazały, że przy właściwym traktowaniu akrylu i odlew mineralny nie wymagają żadnej szczególnej konserwacji.

6.2 Porady dotyczące konserwacji powierzchni armatury *

Woda podczas wysychania pozostawia na armaturze ślady trudne do usunięcia.

Należy przestrzegać następujących wskazówek:

- Aby zapobiec powstawaniu osadów wapiennych, po kąpieli / prysznicu należy usunąć pozostałe krople wody.
- Do czyszczenia nie należy stosować żadnych szorujących, żrących ani kwasowych środków czyszczących.
- W przypadku osadów trudnych do usunięcia można zastosować ługi mydlane lub ochraniające płynne środki czyszczące (np. "DOR" w płynie; "DER GENERAL").

6.3 Zastosowania medyczne *

Wanny akrylowe naszej firmy mogą być z powodzeniem wykorzystywane do zastosowań medycznych, np. do kąpieli borowinowych, błotnych i iltowych. Specjalne zastosowania medyczne powinny być indywidualnie uzgadniane z naszą firmą lub z producentem dodatków kąpielowych.

6.4 Dodatki kąpielowe *

Dodatki kąpielowe mogą być dodawane po uprzednim rozpuszczeniu w wannie wypełnionej wodą.

Przed użyciem dodatku kąpielowego należy sprawdzić, czy nadaje się on do użytku w naszych wyrobach, ponieważ przykładowo dodatki kąpielowe zawierające barwniki mogą powodować odbarwienia.



Roszczenia z tytułu gwarancji dotyczące szkód spowodowanych nieprawidłowym użytkowaniem są wykluczone!

7 Przechowywanie instrukcji

Dostarczoną dokumentację (instrukcję użytkowania, instrukcję montażu i kartę gwarancyjną) należy starannie przechowywać.

W niej zawarte są ważne informacje na temat użytkowania, czyszczenia, gwarancji i zamawiania części zamiennych.

8 Demontaż i utylizacja

8.1 Demontaż

Demontaż następuje w odwrotnej kolejności rysunków w instrukcji montażu.

8.2 Utylizacja

- Nasz produkt jest wykonany z wysokiej jakości materiałów nadających się do recyklingu i w żadnym wypadku nie należy wyrzucać go wraz ze śmieciami domowymi.

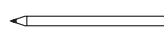
- Z uwagi na ochronę środowiska, po zakończeniu użytkowania należy oddać go do zbiornicy surowców wtórnych (lub przedsiębiorstwa zajmujące się recyklingiem) w celu sortowania materiału, a tym samym odzyskania surowca wtórnego.

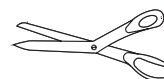
9 Znaczenie narzędzi i symboli

9.1 Narzędzia

 Wiertło do betonu *

 Klucz płaski *

 Ołówek

 Nożyczki

 Poziomnica

 Nabój silikonu

 Nóż Cutter

 Klej do płytek ceramicznych nanieść szpachlą

 obciążenie brodzika 50 kg



Uwaga niebezpieczeństwo! Tutaj są podkreślone wskazówki, które są istotne dla bezpieczeństwa pracy lub sprawności działania. Bezwzględnie przestrzegać ich!



Strzałka - pozycja



Strzałka - wyrównać ustawienie



Strzałka - ruch



Strzałka - obrót w prawo



Strzałka - obrót w lewo



Strzałka - obrót w lewo lub prawo (przestawienie)

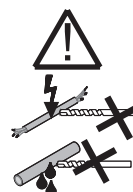
5.

np. czynność 5 w sytuacji

1., 2., usw Kolejność obróbki



Informacja - bardzo ważna!



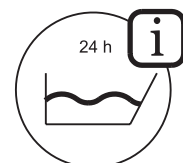
Uwaga niebezpieczeństwo! Nie przewiercić przewodów elektrycznych albo wodociągowych! *



Nie ciągnąć wanny po podłożu *



Wannę napełnić do połowy wodą *



Informacja - bardzo ważna! Pozostawić wodę w wannie na 24 godziny *

Introduzione

Gentile cliente,

La ringraziamo per aver scelto un nostro prodotto.

Lei ha acquistato un prodotto di alta qualità soggetto ai più severi controlli sui materiali utilizzati, sulla lavorazione e l'affidabilità di funzionamento.

Per garantirle un funzionamento perfetto del prodotto, la invitiamo a leggere attentamente le presenti istruzioni d'uso e manutenzione e a lasciarle a disposizione dell'installatore durante la fase di montaggio.

Osservare soprattutto il capitolo "Norme di sicurezza".

Conservi in un luogo sicuro le istruzioni d'uso e manutenzione e gli allegati (istruzioni per l'installatore e garanzia) per un eventuale consultazione futura.

Sommario

1	Identificazione del prodotto e denominazione dei modelli	Pagina	18
1.1	Campo di validità	Pagina	18
1.2	Dichiarazione di conformità	Pagina	18
2	Funzioni e campo d'impiego	Pagina	18
3	Norme di sicurezza	Pagina	18
3.1	Norme di sicurezza durante la doccia o il bagno	Pagina	18
3.2	Informazioni sui pericoli per particolari gruppi di persone	Pagina	18
4	Norme relative al prodotto	Pagina	18
5	Indicazioni per l'installazione	Pagina	18
5.1	Controllo visivo	Pagina	18
5.2	Limitazione dell'azione per persone non qualificate	Pagina	18
5.3	Norme di sicurezza da osservare prima e durante l'installazione	Pagina	18
5.4	Osservanza della sequenza operativa durante il montaggio	Pagina	18
5.5	Sostegno della vasca / piatto doccia / piedini di supporto *	Pagina	18
5.6	Fissaggio a muro *	Pagina	18
5.7	Isolamento acustico *	Pagina	18
5.8	Prova dell'acqua e della tenuta	Pagina	18
5.9	Ermetizzazione	Pagina	18
5.10	Smaltimento del materiale da imballaggio	Pagina	18
6	Indicazioni per la pulizia	Pagina	19
6.1	Consigli per la cura delle vasche	Pagina	19
6.2	Consigli per la cura delle superfici dei raccordi *	Pagina	19
6.3	Applicazioni sanitarie *	Pagina	19
6.4	Prodotti per il bagno *	Pagina	19
7	Conservare le istruzioni	Pagina	19
8	Smontaggio e smaltimento	Pagina	19
8.1	Smontaggio	Pagina	19
8.2	Smaltimento	Pagina	19
9	Significato degli utensili e dei simboli	Pagina	20
9.1	Utensili	Pagina	20
9.2	Simboli	Pagina	20

Allegati

Istruzioni d'installazione

1 Identificazione del prodotto e denominazione dei modelli

1.1 Campo di validità

Le presenti istruzioni d'uso sono valide per tutte le varianti di vasche.

1.2 Dichiarazione di conformità

Queste istruzioni sono state redatte secondo la norma DIN EN 82079.

2 Funzioni e campo d'impiego

- Impiego nel settore sanitario
- Vasche per bagni o docce

3 Norme di sicurezza

3.1 Norme di sicurezza durante la doccia o il bagno



- Sussiste pericolo di scivolamento all'interno e all'esterno della vasca!
- Prudenza nella regolazione della temperatura dell'acqua. Pericolo di scottature!
- Non introdurre apparecchi elettrici nella vasca!

3.2 Informazioni sui pericoli per particolari categorie di persone



Non permettere a bambini piccoli, persone malate o portatrici di handicap l'utilizzo della vasca / piatto doccia senza sorveglianza.

4 Norme relative al prodotto

Sono state osservate le seguenti norme tecniche riconosciute:

- EN 14516 - per vasche da bagno
- EN 14527 - per piatti doccia

Il contrassegno CE e il codice DOP sono riportati sull'imballaggio del prodotto.

Il codice DOP (dichiarazione di prestazioni) del prodotto può essere scaricato dalla Homepage Koralle.

5 Indicazioni per l'installazione

5.1 Controllo visivo

- Prima di eseguire il montaggio, sottoporre le vasche ad un controllo visivo e assicurarsi che non siano danneggiate. Togliere eventualmente le pellicole protettive presenti.
- Caratteristiche di tonalità: La tonalità di una vasca in colata minerale è leggermente più intensa rispetto alla tonalità paragonabile di una vasca in acrilico. Questa caratteristica non rappresenta un motivo di contestazione.
- Il produttore non assume alcuna responsabilità per le vasche già montate!

5.2 Limitazione dell'azione per persone non qualificate

- Le installazioni sanitarie devono essere eseguite esclusivamente da personale tecnico qualificato.



In caso di inosservanza di uno di questi punti decade automaticamente il diritto di garanzia



Attenzione pericolo mortale!

5.3 Norme di sicurezza da osservare prima e durante l'installazione

Queste avvertenze contribuiscono a garantire la sicurezza. Leggerle attentamente prima di procedere con l'installazione e l'utilizzo del prodotto.

- Prima del montaggio controllare che il prodotto sia completo e che non siano presenti eventuali danni dovuti al trasporto. Per prodotti già montati non è più possibile avvalersi della garanzia.

- Durante le operazioni di montaggio proteggere il bordo della vasca / piatto doccia contro eventuali danni.



Prima di praticare i fori per il fissaggio del prodotto, verificare che non vi siano in corrispondenza passaggi di cavi di alimentazioni o tubature (condutture elettriche, del gas o dell'acqua). Attenzione! la perforazione di tali condutture rappresenta un pericolo per persone e cose!

5.4 Osservanza della sequenza operativa durante il montaggio

La sequenza d'installazione è descritta nelle istruzioni di montaggio allegate e deve essere osservata attentamente.

Nelle istruzioni d'installazione è rappresentata la situazione di montaggio con piedini di supporto consigliata dal produttore. In caso di varianti di montaggio diverse, ad es. inserimento nel muro, garantire un fissaggio sicuro e un sostegno sufficiente alla vasca/piatto doccia. *

5.5 Sostegno della vasca / piatto doccia / piedini di supporto *

- Per sostenere la vasca si consiglia di utilizzare supporti di tipo commerciale, che possono essere acquistati dal produttore o dai rivenditori specializzati per i singoli modelli e forme di vasca. Si possono utilizzare anche supporti espansi per vasche stampate. I piedistalli adatti sono riportati nel listino prezzi..

- La parte anteriore della vasca/piatto doccia può essere murata in modo tradizionale adottando apposite misure fonoassorbenti.

- Viene consigliata un'apertura per eventuale revisione/manutenzione.

5.6 Fissaggio a muro *

Al fine di garantire una posizione corretta e una stabilità perfetta della vasca, assicurarsi che il fissaggio a muro e il sostegno del bordo vengano eseguiti a regola d'arte. Perciò vengono consigliati set di fissaggio adatti, che si possono acquistare dal produttore o dal rivenditore specializzato.

5.7 Isolamento acustico *

Per l'isolamento acustico è opportuno adottare misure fonoassorbenti fra il bordo della vasca/piatto doccia e la parete (ad es. profili MEPA).

5.8 Prova dell'acqua e della tenuta

Prima di ultimare il rivestimento della vasca/piatto doccia, eseguire una prova dell'acqua secondo UNI EN 198 punto 4 e della tenuta degli attacchi sul fondo e sui bordi.

5.9 Ermetizzazione

- Per una ermetizzazione permanente verso il muro, utilizzare un nastro di tenuta per il montaggio della vasca (ad es. MEPA Aquaproof 3D). Osservare le istruzioni di montaggio del produttore!
- Riempire accuratamente di silicone tutti i giunti di passaggio dalla vasca/piatto doccia alla parete.
- Quindi riempire d'acqua metà della vasca/piatto doccia e scaricarla solo dopo che il silicone si è indurito (24 ore). *
- Per la sigillatura ermetica impiegare mastici al silicone secondo la specifica DIN 18545- E (a indurimento acetico). Queste si distinguono per le loro caratteristiche antibatteriche e fungicide.



Osservare le indicazioni di lavorazione del produttore.

5.10 Smaltimento del materiale da imballaggio

Vi preghiamo di smaltire ecologicamente il materiale da imballaggio separando le varie parti e portandole al centro di riciclaggio locale.

6 Indicazioni per la pulizia

6.1 Consigli per la cura delle vasche

La pulizia degli oggetti sanitari in acrilico / colata minerale Koralle è semplice e agevole. I residui non si depositano grazie alla superficie liscia, che può essere pulita con detergenti liquidi di tipo commerciale.

Vengono consigliati soprattutto:

- "Svelto" liquido,
- "Nelsen" liquido

- Al momento di utilizzare i detergenti di tipo commerciale, controllare se nelle istruzioni d'uso viene consigliata la pulizia di prodotti in acrilico / colata minerale.
- Se l'acqua è eccessivamente calcarea, sulla superficie degli oggetti sanitari possono formarsi dei depositi, che si possono eliminare agevolmente utilizzando dell'aceto domestico. L'effetto detergente viene aumentato riscaldando l'aceto.
- Per la pulizia non sono adatti detergenti contenenti sabbia e abrasivi e i decalcificatori, perché la sabbia abrasiva opacizza la superficie e i decalcificatori la scolorano. Risciacquare sempre con acqua limpida dopo l'impiego dei detergenti.
- Se la superficie è stata danneggiata in seguito all'impiego di detergenti errati o a graffiature, questi difetti possono essere eliminati adottando misure relativamente semplici. Abradere i punti difettosi con carta abrasiva waterproof di grana diversa perché non siano più visibili. A seconda della profondità del punto difettoso si possono utilizzare carte abrasive di grana 400, 600 ... 1000 per le vasche in acrilico. Per vasche in colata minerale 1000 ... 2000. La lucentezza finale si ottiene applicando una pasta lucidante.
- Le macchie di bruciatura causate da sigarette e le graffiature profonde dovrebbero essere pretrattate con un raschietto o una lima dolce. Inoltre deve essere lavorata una superficie leggermente più grande in modo che non rimangano parti concave visibili. Per lucidare accuratamente il punto da lavorare, utilizzare infine una carta abrasiva con una grana di 1000 o lana di acciaio 000 finché non siano più visibili graffiature o rigature. I punti così pretrattati possono essere lucidati in modo analogo ad una automobile. Si possono utilizzare lucidi commerciali per automobili senza additivo di cera. E' opportuno* eseguire la lucidatura con un panno morbido finché la superficie non assomiglia a quella originaria. Per una lucidatura rapida si può utilizzare un disco abrasivo o un disco per pulitrici.
- L'esperienza acquisita nel corso del tempo mostra che la vasca in acrilico ecolata minerale non necessita di cure particolari se trattata accuratamente.

6.2 Consigli per la cura delle superfici cromate *

L'acqua, asciugandosi, lascia degli aloni sui raccordi, che è molto difficile eliminare.

Osservare le seguenti avvertenze:

- Evitare la formazione di depositi di calcare eliminando le gocce d'acqua eventualmente presenti dopo il bagno/doccia.
- Per la pulizia non utilizzare detergenti abrasivi, corrosivi o contenenti acidi.
- Per i depositi si possono impiegare liscive di sapone o detergenti delicati (ad es. Svelto" liquido, - "Nelsen" liquido")

6.3 Applicazioni sanitarie *

I nostri prodotti sono particolarmente adatti per applicazioni sanitarie, ad es. bagni di fango. Applicazioni sanitarie speciali dovrebbero essere concordate caso per caso con il produttore.

6.4 Prodotti per il bagno *

Prima dell'uso di prodotti per il bagno, controllare se questi sono adatti per i prodotti Koralle perché detti prodotti contenenti sostanze coloranti possono ad es. causare degli scolorimenti.



Attenzione! Prodotti contenenti sostanze coloranti possono macchiare il prodotto e/o causare degli scolorimenti.



In caso di inosservanza di uno di questi punti decade automaticamente il diritto di garanzia

7 Conservare le istruzioni

Conservare accuratamente la documentazione fornita (istruzioni d'uso, istruzioni di montaggio e scheda di garanzia).

La documentazione riporta informazioni importanti relative ad uso, pulizia, garanzia e fornitura di parti di ricambio.

8 Smontaggio e smaltimento

8.1 Smontaggio

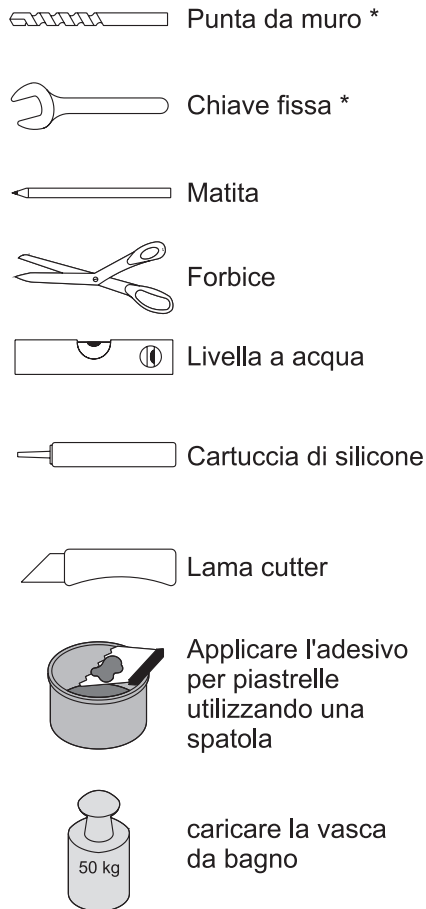
Eseguire lo smontaggio seguendo l'ordine inverso dei disegni visibili nelle istruzioni d'installazione.

8.2 Smaltimento

- I nostri prodotti sono realizzati con materiali pregiati e riutilizzabili che non devono essere gettati nei rifiuti generici.
- per una maggiore tutela ambientale, Vi invitiamo a consegnare il prodotto non più utilizzabile ad un'azienda specializzata (di smaltimento e riciclaggio) per la separazione dei materiali e del loro riciclaggio.

9 Significato degli utensili e dei simboli

9.1 Utensili



9.2 Simboli



Attenzione - pericolo!
Qui vengono evidenziate avvertenze importanti per la sicurezza dell'operatore o il funzionamento dell'impianto. Osservare assolutamente!



Freccia - posizione



Freccia - allineamento



Freccia - movimento



Freccia - rotazione a destra



Freccia - rotazione a sinistra



Freccia - rotazione a sinistra o a destra (regolazione)

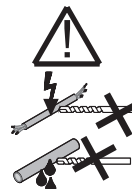
5.

ad es. passo 5 nel documento

1., 2., usw Sequenza di lavorazione



Info - molto importante!



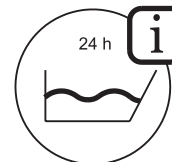
Attenzione - pericolo!
Non forare su condutture elettriche o dell'acqua! *



Non trascinare il prodotto sul pavimento *



Riempire la vasca d'acqua fino alla metà *



Info - molto importante!
Lasciare l'acqua nella vasca per 24 ore *

